

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC 1929 Mertingen II : TSV Harburg 1907 II
Dienstag, 21.03.2023, 20:15 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 DLG /DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) für den FC 1929 Mertingen II

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des FC 1929 Mertingen II am vergangenen Dienstag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 13. Saisonspiel des Heimteams setzte Sebastian Burlefinger. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Erfolg haben die Spieler um den Einser Harald Müller nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Aumiller / Schmid ihre Gegner Schiele / Reitsam beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Chancenlos waren indessen im Anschluss Müller / Weidlich gegen Röthinger / Schorradt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 12:14, 11:4, 11:8, 13:11-Erfolg gegen Forster / Bosch kamen Niebler / Burlefinger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Harald Müller zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Tobias Röthinger aber trotzdem deutlich mit 9:11, 6:11, 11:7, 5:11. Nico Aumiller konnte im Spiel gegen Matthias Schiele einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Daniel Schmid seinem Gegner Günter Forster letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Passende spielerische Mittel hatte im Anschluss Kurt Niebler letztlich parat, um Klaus Schorradt zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. In vier Sätzen siegte Christian Weidlich gegen Xaver Bosch und gab dabei nur einen Satz her. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sebastian Burlefinger über die 1:3-Niederlage gegen Walter Reitsam hinweggetröstet werden musste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Fast verloren schien das Spiel von Harald Müller gegen Matthias Schiele, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Harald Müller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Was eine Wendung des Spiels! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Müller endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Nico Aumiller beim 3:0 von Tobias Röthinger. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Daniel Schmid bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Klaus Schorradt. Mit dieser Niederlage liegt Schmid nun bei einer Einzelbilanz von 8:15 seit Beginn der Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Kurt Niebler konnte im Spiel gegen Günter Forster dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:3 für Niebler und 2:11 für Forster seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Christian Weidlich in seinem Einzel gegen Walter Reitsam etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an

Niederlagen von Weidlich damit auf 6, während er bislang 2 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. 2 Sätze lang fand Sebastian Burlefinger gegen Xaver Bosch keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 6:11, 9:11, 11:8, 12:10, 11:9 drehte. Was eine Wendung des Spiels! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der FC 1929 Mertingen II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 28.03.2023 gegen den FC 1920 Gundelfingen II bevor. Für den TSV Harburg 1907 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1861 Nördlingen III am 25.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:23 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

FC 1929 Mertingen II

Doppel: Aumiller / Schmid 1:0, Müller / Weidlich 0:1, Niebler / Burlefinger 1:0

Einzel: H. Müller 1:1, N. Aumiller 2:0, D. Schmid 0:2, K. Niebler 2:0, C. Weidlich 1:1, S. Burlefinger 1:1

TSV Harburg 1907 II

Doppel: Röthinger / Schorradt 1:0, Schiele / Reitsam 0:1, Forster / Bosch 0:1

Einzel: M. Schiele 0:2, T. Röthinger 1:1, K. Schorradt 1:1, G. Forster 1:1, W. Reitsam 2:0, X. Bosch 0:2